






# Weinbaufax Franken

herausgegeben am  
**Donnerstag, 26. Juli 2018**

LWG Veitshöchheim  
Weinbauring Franken e.V.  
WEATHER365 Ltd

**Freitag:** In der Früh, bis hin zu den Mittagsstunden sonnig. Temperaturen frühmorgens um 21, vormittags 27, Mittagswerte um 30 Grad. Nachmittags sonnig und heiß bei 30 Grad. Zum Abend hin gering bewölkt und um 28 Grad. In der Nacht zunächst gering bewölkt. Gegen Mitternacht wechselnd bewölkt, zeitweise sternklar. Danach meist gering bewölkt. Es kühlt auf Werte um 19 Grad ab.

**Die weiteren Aussichten:** Samstag wechselnd bewölkt, teils mit Regenschauern. Höchstwerte 31 Grad. In der Nacht zum Sonntag Tiefstwerte um 15 Grad. Sonntag oft gering bewölkt maximal 29 Grad.

© www.weather365.net	Fr	Sa	So	Mo	Di
<b>Wetter</b>					
<b>TMax / TMin [°C]</b>	31 / 17	31 / 20	29 / 15	31 / 19	30 / 19
<b>Niederschlag [mm]</b>	0	1	0	0	1
<b>Regenrisiko [%]</b>	0	50	20	5	30
<b>Bodenfeuchte [%nFK] 30-60cm Tiefe</b>	15	15	15	15	10
<b>Bodentemp 40cm Tiefe [°C]</b>	18	19	19	20	20
<b>Pflanzenschutzmittel Sprühverluste (Grenzwert Wind 5 m/s)</b>	leicht 3,2 m/s	extrem 7,6 m/s	leicht 2,7 m/s	leicht 2,1 m/s	leicht 2,8 m/s

## Allgemeine Lage

Es bleibt weiter heiß und meist trocken. Am Wochenende werden örtlich auftretende Gewitter wahrscheinlicher. Es besteht eine kleine Chance, dass sich zum Monatswechsel die Wetterlage umstellt und atlantische Tiefausläufer die Oberhand gewinnen.

Bei frühen Sorten sollten keine Behandlungen mehr erfolgen!

**Ansonsten gelten die Hinweise vom Montagsfax.**

## Traubenwelke

Vereinzelt sind Symptome der Traubenwelke zu beobachten. Die Ursachen dieser Schädigung sind noch weitgehend unbekannt. Pilzliche oder tierische Schaderreger sind daran aber nicht beteiligt.

An einzelnen Traubenteilen, meist an der Triebspitze, verlieren die Beeren ihren Turgordruck und werden leicht schrumpelig. Der Reifeverlauf in diesen Bereichen stockt, so dass die Beeren zur Ernte hin sauer und phenolisch schmecken. Bei Rotweinsorten bleibt eine intensive Farbbildung aus. Beschädigungen oder Verfärbungen des Stielgerüsts sind bei der Traubenwelke nicht zu beobachten. Bisher wurden die Symptome an der Sorte Domina beobachtet. Aus den vergangenen Jahren weiß man, dass auch an Burgundersorten gerne diese Symptome auftreten. Bei der gegebenen Trockenheit ist die Traubenwelke von Trockenstreß dadurch zu unterscheiden, dass an den Blättern keine Trockenstreßsymptome zu erkennen sind.

Traubenwelke tritt besonders gerne in Anlagen mit einem ungünstigen Blatt-Fruchtverhältnis auf. Daher sollten auch extreme Entblätterung oder ein massives Einkürzen der Triebe unterbleiben. Auch eine Ertragsreduktion wirkt sich positiv aus. Stellen Sie stärkere Symptome fest bitten wir um Meldung an den Amtl. Rebschutzdienst; Mail [rebschutz@lwg.bayern.de](mailto:rebschutz@lwg.bayern.de) oder Tel. 0931 9801502

## Vorankündigung:

Der **Kellerwirtschaftskurs "Von der Traube zum Wein"** an der LWG findet in diesem Jahr voraussichtlich am **Freitag, 31.08.2018** statt. Sollte sich der geplante Lesebeginn aufgrund unerwarteter Wetteränderungen deutlich ändern, wird der Termin kurzfristig angepasst und über das Weinbaufax veröffentlicht.